



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Tobias Gotthardt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Tanja Schorer-Dremel, Dr. Franz Rieger, Alex Dorow, Dr. Martin Huber, Alfred Sauter, Walter Taubeneder und **Fraktion (CSU)**

Drs. 18/2846, 18/3307

Die bayerische und tunesische Partnerschaft – ambitionierte Fortentwicklung eines Erfolgsmodells mit Vorbildcharakter

Der Landtag fordert die Staatsregierung auf, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel das bayerische Engagement in Tunesien fortzuführen, den dortigen Transformationsprozess weiter zu unterstützen und den bayerischen Einsatz im Gesamtkontext der Afrika-Strategie zu entwickeln.

Im Rahmen des neuen Aktionsplans für die Jahre 2019 bis 2022 sollen daher insbesondere folgende Punkte berücksichtigt werden:

- Unterstützung der vor einem Jahr mit den Kommunalwahlen begonnenen und auf der Ebene der Regionen fortzuführenden Regionalisierung des Landes sowie Konzentration des entwicklungspolitischen Engagements auf die Kommunen und Regionen;
- Unterstützung sogenannter Bürgerbüros und „NGO-Hubs“ als Erfolgsmodell für andere afrikanische Länder;
- Förderung von Projekten der Wasserversorgung sowie für erneuerbare Energien;
- weitere Stärkung der parlamentarischen Struktur Tunesiens, unter anderem auch durch eine engere Einbindung des Bayerischen Landtags und Förderung der parlamentarischen Partnerschaft, u. a. durch Austauschprogramme;
- Ausbau der Zusammenarbeit zwischen bayerischen und tunesischen Hochschulen;
- Unterstützung beim Aufbau der landwirtschaftlichen Ausbildung nach dem bayerischen Modell;
- Intensivierung der Zusammenarbeit im Bereich Ausbildung und Handwerk;
- Prüfung von Möglichkeiten eines stärkeren Jugendaustausches;

- Fortführung des Ausbildungsprojekts der Bayerischen Polizei mit der Polizeischule in Bir Bouregba mit logistischer Unterstützung des Bundeskriminalamts.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident